



Das Rettungsboot des DRK Oldenburg war ein besonderer Blickfang.

☉ Tizian Gerbing (2 Fotos)



V. l. n. r.: Präsident Hans Hartmann und Vorstandsvorsitzender Dr. Ralf Selbach vom DRK-Landesverband Niedersachsen mit Sascha Sommer von der Harzer Bergwacht.

☉ Kerstin Hiller/DRK-LV Nds.

In Halle 17 standen aktuelle Konzepte des Bevölkerungsschutzes im Mittelpunkt. Hier präsentierten DRK-Kräfte aus Niedersachsen gemeinsam mit dem DRK-Bundesverband moderne Lösungen für unterschiedliche Einsatzlagen. Ein besonderer Blickfang war der geländegängige Krankentransportwagen des DRK-Kreisverbandes Fallingb., der insbesondere bei Hochwasserlagen und in schwierigem Gelände eingesetzt werden kann.

Großes Interesse weckte auch das leistungsstarke Motorrettungsboot des DRK Oldenburg. Mit moderner Technik wie Sonar, Wärmebildkamera, Radar und umfangreicher Funkausstattung verdeutlichte es die Anforderungen an Such- und Rettungseinsätze auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich.



Beim geländegängigen KTW des DRK Fallingbostel.

Die DRK-Bergwacht Niedersachsen demonstrierte gemeinsam mit Kräften aus Thüringen die Möglichkeiten der Tunnel- und Höhenrettung. Damit wurde deutlich, wie spezialisiert und vielseitig die Einsatzkräfte des Roten Kreuzes auf besondere Gefahrenlagen vorbereitet sind.